



Diversity im Archiv!

Vielfalt, Interdisziplinarität und
Kooperationen im lebenslangen Lernen





These

Notwendigkeit von:

- Vielfalt der in Archiven tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Interdisziplinarität bei den archivfachlichen Aufgaben in Archiven
- Fort- und Weiterbildungsangebote im Berufsleben eines Archivars

in Kooperation zwischen Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen und -trägern





Berufsfeld

- Weiterentwicklung der Aus-, Fort- und Weiterbildung nicht in einem fest abgezielten Berufsfeld
- Schlagwort: „zölibatäre Vereinsamung“





Berufsfeld

- Weiterentwicklung der Aus-, Fort- und Weiterbildung nicht in einem fest abgezielten Berufsfeld
- Schlagwort: „zölibatäre Vereinsamung“
- *„Solange aber die Archivwissenschaft sich nicht aus ihrer zölibatären Vereinsamung befreit und Anschluss an ihre wissenschaftliche Umgebung sucht, solange werden ihre Untersuchungen ohne intellektuelle Attraktivität bleiben und ihre Ergebnisse ohne Leser“.* (Leidl, 1994)





Vielfalt und Interdisziplinarität

1. bei archivischen Fachaufgaben
2. der Archive
3. in Aus-, Fort- und Weiterbildung





1. archivische Fachaufgaben

- Bewertung und Überlieferungsbildung
- Erschließung
- Zugänglichkeit und Nutzung von Archivalien





1. archivische Fachaufgaben

- Bewertung und Überlieferungsbildung
 - Erschließung
 - Zugänglichkeit und Nutzung von Archivalien
- > diverse, heterogene Bildungsbiographien zulassen
- > interdisziplinäre Ausbildungsinhalte
- > diverse, wissenschaftliche Herkünfte von Archivar*innen





2. Diversität der Archive

- Archivierung in verschiedenen Kontexten, Funktionen und Zweckbestimmungen, daher:
- Offenheit der Definition „Archiv“, die nicht mehr an die Einrichtung „Archiv“ gebunden ist
 - > archivische Kompetenzen auch in anderen Gedächtnisinstitutionen nachgefragt
 - > theoretisch: Erweiterung des Berufsfeldes



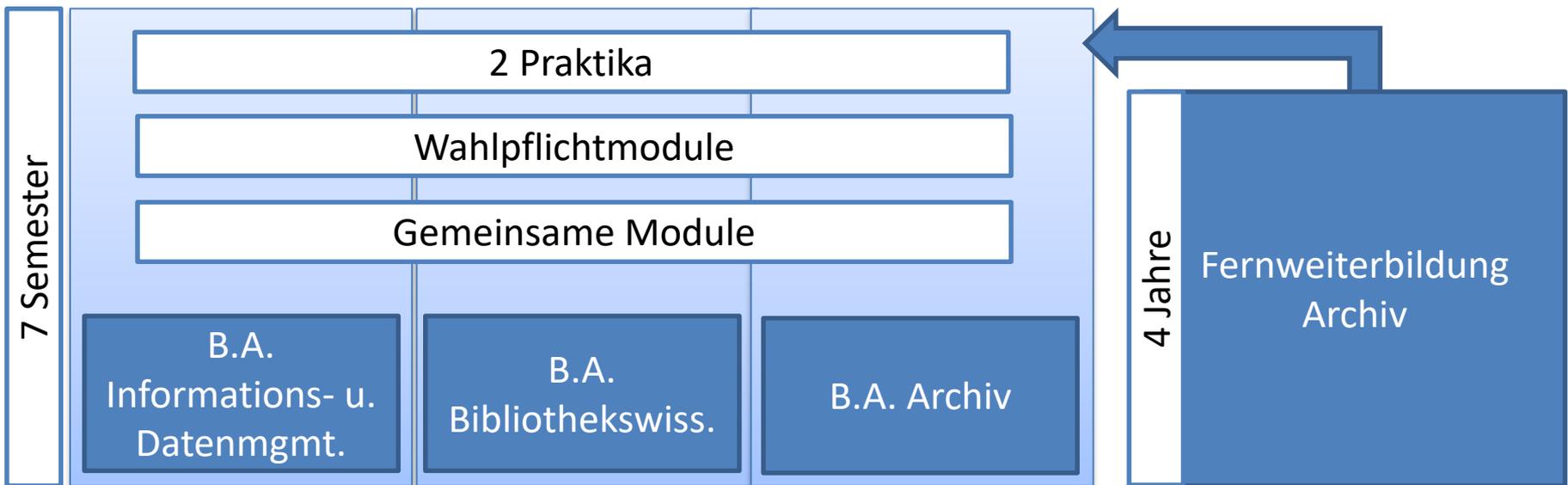


Gegenargumente

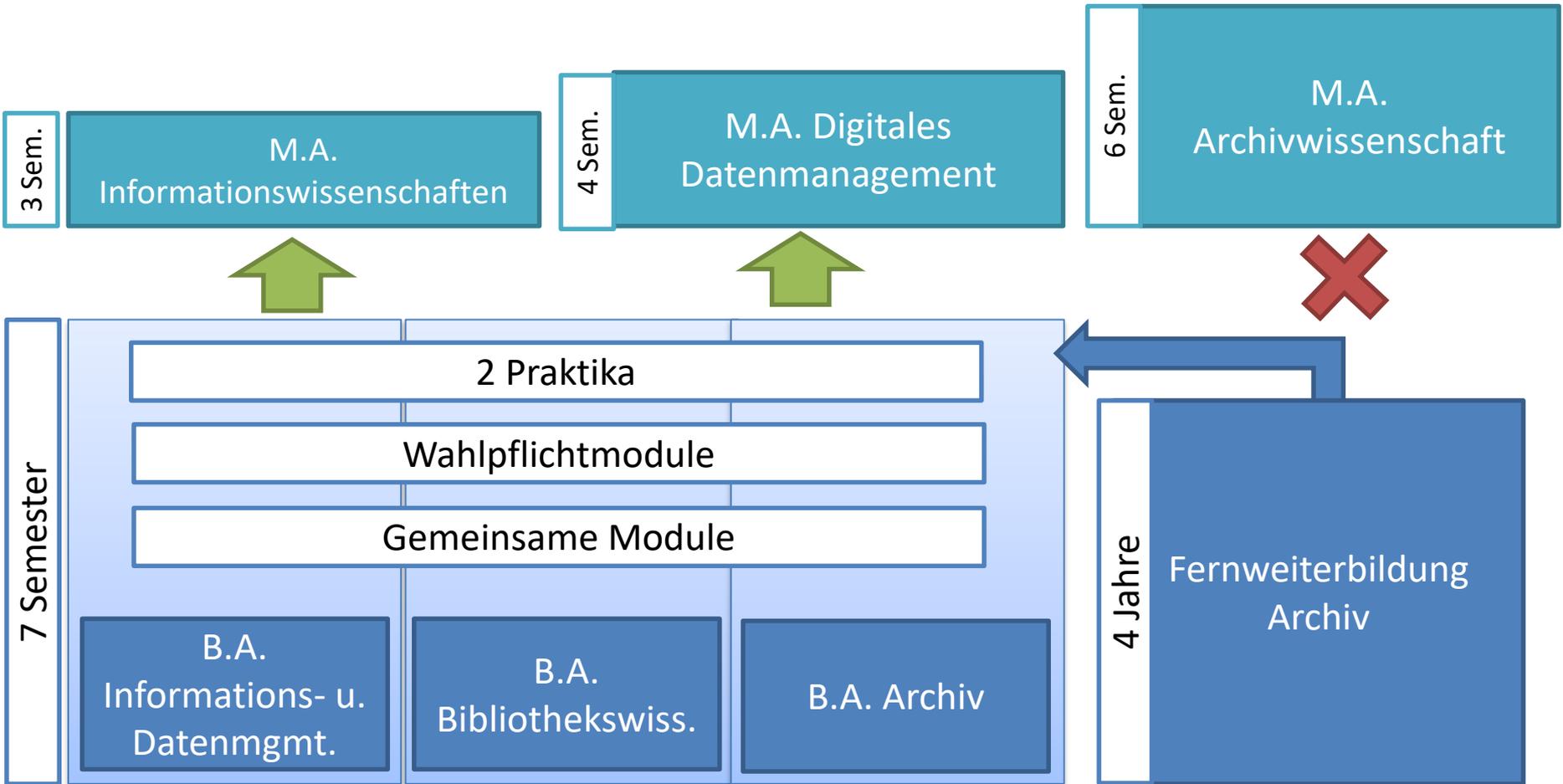
1. „Verwässern“ der Archivwissenschaft und archivarischer Kompetenzen in anderen Wissenschaften bzw. Berufsfeldern
2. Machbare Reaktion auf die Erfordernis der Diversitäten in Ausbildungsstätten angesichts begrenzter Ressourcen



Studienstruktur FH Potsdam



Studienstruktur FH Potsdam





Statistik FH Potsdam





3. Archivische Aus-, Fort- und Weiterbildung

Lösungsmöglichkeiten:

1. Erlangung archivischer Kenntnisse und Kompetenzen in einem Prozess des lebenslangen Lernens
2. Abgestimmtes Angebote in Kooperation zwischen den Trägern der Aus-, Fort- und Weiterbildung





Lebenslanges Lernen

- Vollumfängliche Anforderungen an archivische Tätigkeiten innerhalb von Bachelor- und Masterstudium nicht leistbar
 - Spezial-Studiengänge sind kontraproduktiv
- > Basis archivischer Kompetenzen in einem Bachelorstudium oder Aufbau archivischer Kompetenzen auf archivverwandte/-nahe Abschlüsse
- > berufsbegleitende Fortbildungsangebote zum Erwerb spezieller Kompetenzen, die sich aus der jeweiligen Tätigkeit ergeben
- > Teil einer Personalentwicklungsstrategie im Archivmanagement





Kooperationen zwischen Ausbildungseinrichtungen

- Anforderungen von einzelnen Ausbildungseinrichtungen nicht leistbar
 - Spezialausbildungen für „das eigene Haus“ sind kontraproduktiv
- > kooperative Studiengänge, unterstützt durch modularisiertes Studiensystem, Digitalität und in Zusammenarbeit mit Berufsverbänden





Kooperationen in der Fort- und Weiterbildung

- Anforderungen an das lebenslange Lernen in einem abgestimmten, kooperativen Angebot möglich
- > Einigung auf einen Grundkanon archivischer Kenntnisse und Kompetenzen (Vorschlag: Entwicklung eines Qualifikationsrahmens für Archive)
- > verlässliches Baukastensystem an Modulen, das eine planbare Personalentwicklungsstrategie ermöglicht.





Konsequenz

Gemeinsame Aus-, Fort- und Weiterbildungsstrategie zur Bewältigung der Anforderungen an die Weiterentwicklung der Vermittlung archivischer Kenntnisse und Kompetenzen im lebenslangen Berufsleben

- Rolle der Ausbildungsstätten und –träger?
- Rolle der Berufsverbände?
- Rolle der Archivleitungen?





Prof. Dr. Karin Schwarz

FH Potsdam – Fachbereich Informationswissenschaften

karin.schwarz@fh-potsdam.de

**VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT !**